



KI-KOMPETENZEN

BEI DER DIAKONIE ROSENHEIM

27.01.2026

KI-Kompetenzen

Nach dem AI Act (KI-Gesetz)



AI Act = KI Rechtsgrundlage

Vorgeschrieben ist...

- ein **allgemeines Verständnis** von KI sicherstellen,
- die **Rolle der eigenen Organisation** als Anbieter oder Betreiber beachten,
- die **Risiken** des spezifischen KI-Systems im konkreten Kontext berücksichtigen,
- **aktuelle Entwicklung** und Neuerungen einbeziehen.

Artikel 3 Nr.56

„KI-Kompetenz“ [bezeichnet] die Fähigkeiten, die Kenntnisse und das Verständnis, die es Anbietern, Betreibern und Betroffenen unter Berücksichtigung ihrer jeweiligen Rechte und Pflichten im Rahmen dieser Verordnung ermöglichen, KI-Systeme sachkundig einzusetzen sowie sich der Chancen und Risiken von KI und möglicher Schäden, die sie verursachen kann, bewusst zu werden.“

NICHT vorgeschrieben ist...

- formalisierte oder standardisierte Trainingsmaßnahmen,
- (externe) Zertifizierungen der durchgeführten Maßnahmen,
- die Einführung eines KI-Beauftragten und
- regelmäßige Vorabüberprüfungen der Maßnahmen zur Sicherstellung der KI-Kompetenz durch Aufsichtsbehörden.

Artikel 4

Die Anbieter und Betreiber von KI-Systemen ergreifen Maßnahmen, um nach besten Kräften sicherzustellen, dass ihr Personal und andere Personen, die in ihrem Auftrag mit dem Betrieb und der Nutzung von KI-Systemen befasst sind, über ein ausreichendes Maß an KI-Kompetenz verfügen, wobei ihre technischen Kenntnisse, ihre Erfahrung, ihre Ausbildung und Schulung und der Kontext, in dem die KI-Systeme eingesetzt werden sollen, sowie die Personen oder Personengruppen, bei denen die KI-Systeme eingesetzt werden sollen, zu berücksichtigen sind.



KI-Kompetenzen

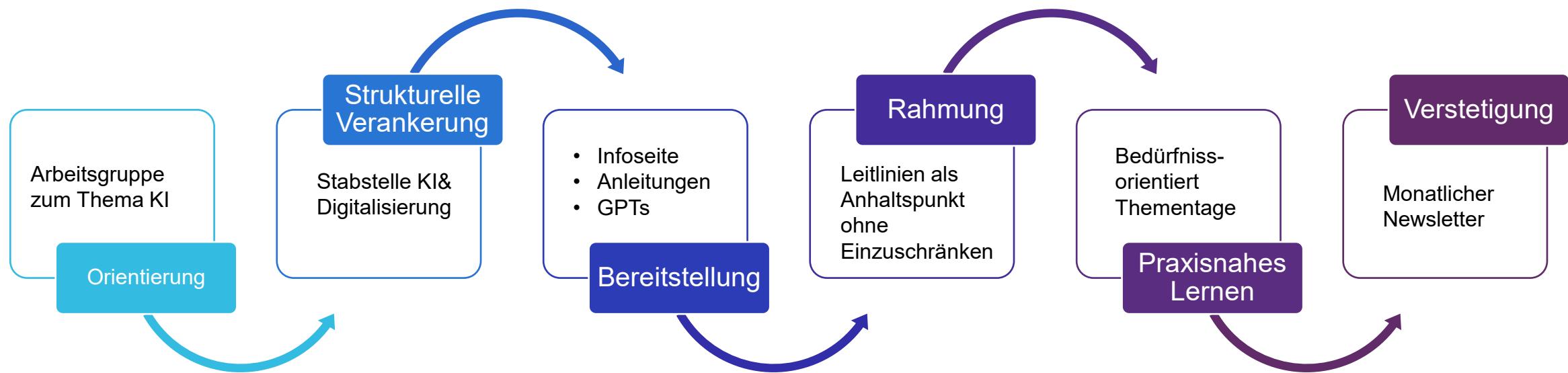
Fähigkeiten, Kenntnisse, Verständnis

KI-Systeme sachkundig, verantwortungsvoll und sicher einzusetzen

Chancen und Risiken bewusst zu sein



Strategischer Ansatz





Strukturelle Verankerung

Stabstelle für KI & Digitalisierung

- Seit Mai 2025 Diakonie Rosenheim (Geschäftsstelle München)
- Weiterbildung zur IT Administratorin
- Langjährige Erfahrung im Projektmanagement

Bleiben wir in Kontakt

☎ +49 89 2154623 7825
✉ viola.franken@dwro.de



Fotograf München-Daniel Köberle

Anleitungen & GPTs

- Einladung
- Grundlegende Begriffe
- Leitlinien
- Anleitungen & GPTs
- KI-Anwendungen
- Anwendungsbspiele

Hier findet ihr praktische Anleitungen zu Tools und Custom-ChatGPTs, die euch in der alltäglichen Arbeit unterstützen können.

Bitte beachtet bei der Nutzung von KI unbedingt:

Verwendet keine Daten, die nicht öffentlich zugänglich sind. Die GPTs wurden von der Diakonie Rosenheim eingerichtet und sind sicherlich nicht perfekt. Daher gilt:

1. Gravierende Fehlinformationen bitte an ki@dwo.de melden.
2. Ergebnisse immer auf Plausibilität prüfen.
3. Keine sensiblen Daten verwenden!

Anregungen für weitere GPTs sind herzlich willkommen – bitte mit Kurzerklärung, Prompt und eventuellen PDF an ki@dwo.de.

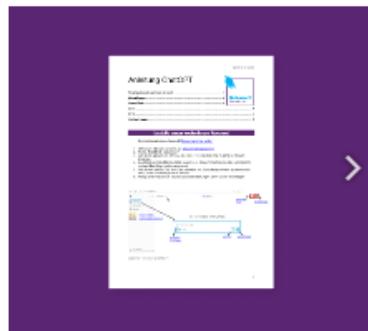
Anleitungen für KI Tools

Du hast Lust mehr mit KI zu machen bist dir aber bereits bei der Erstellung vom Account unsicher? Hier findest du eine Schritt für Schritt Anleitung. Außerdem beinhaltet die Anleitung:

Notwendige Einstellungen im Account

Infos zur Bildgenerierung über ChatGPT (Sora)

Infos zur Nutzung von GPTs (siehe unten)



GPTs für den Arbeitsalltag

Texte korrigieren	Jugendhilferechts Beratung	Übersetzungen	E-Mail beantworten

Bereitstellung im Intranet

- Einladung
- Grundbegriffe
- Leitlinien
- Anleitungen & GPTs
- KI-Anwendungen nach Bedarf
- Anwendungsbeispiele



Nutzung von Künstlicher Intelligenz

Einladung
Grundlegende Begriffe
Leitlinien
Anleitungen & GPTs
KI-Anwendungen
Anwendungsbeispiele ▾

Grundsätze

Künstliche Intelligenz (KI) ist eine Technologie, die es Maschinen ermöglicht Sprache zu verstehen, Muster zu erkennen und die sogar dabei **helfen kann**, Entscheidungen zu treffen.

Wir nutzen KI als Werkzeug verantwortungsvoll, um effektiver zu arbeiten, ständig wiederkehrende Arbeiten zu minimieren und dadurch **Freiräume für Kernarbeiten** zu ermöglichen.

Die Nutzung von KI wird **aktiv** durch die Diakonie Rosenheim **gefördert**. Wir gehen offen mit der Nutzung um und tauschen uns über unsere Erfahrungen aus.

Risiken und Herausforderung

Fehlentscheidungen: KI kann Fehler machen oder Vorschläge geben, die nicht sinnvoll sind. **Du**, und nicht die KI, bist **abschließend** für die Inhalte verantwortlich. Daher überprüfe nochmal alle Inhalte, die mit Hilfe von KI erstellt wurden.

Verzerrungen (Bias): KI kann aufgrund einseitiger Daten **Diskriminierungen** verstärken.

Do-no-Harm-Prinzip: Du vermeidest negative Auswirkungen auf andere Menschen.

Datenschutz und Verwendung

Auch beim Einsatz von KI gelten die **üblichen Datenschutzbestimmungen** (DSG EKD, BDSG). Besonders schützenswerte Daten, wie bspw. Firmengeheimnisse, Kommunikation mit Kooperationspartnern und personenbezogene Daten behandeln wir entsprechend sensibel. Unsachgemäßer Umgang mit KI kann Datenschutzverletzungen verursachen.

Gib der KI keine Daten, die du nicht auch öffentlich machen würdest. Z.B. Ausdrucke die du nicht auslegen würdest.

Bei Fragen, Anregungen oder Schwierigkeiten wende dich bitte zunächst an deine direkte Leitung.

Rahmung durch Leitlinien

- **kurz**
- **Einfach**
- **Rahmung ohne Angst**
- **Wiederholende Sicherheitsaspekte**
- **Ermutigung zum internen Austausch**



DIAKONIE. DU BIST
DER UNTERSCHIED.

Newsletter
KI-Impuls
Ausgabe Dezember 2025

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

künstliche Intelligenz verändert zunehmend die Arbeitswelt – auch in der Sozialen Arbeit. Mit „**KI-Impulse**“ möchte ich euch regelmäßig kleine Impulse aus der KI-Welt geben: kompakt, praxisnah und auf unsere Diakonie zugeschnitten. **Anfang jedes Monats** gibt es Neues zu Entwicklungen, Chancen und Grenzen von KI. Gesegnete Weihnachten und ein friedvolles neues Jahr, wünscht euch:

Viola

(Stabsstelle für KI & Digitalisierung)

DWRO KI-News

Nachtrag: DigiSucht

Als Rückmeldung zum Thema „Digi-Sucht“ hat mir die Kollegin Lena Lorenz (Fachambulanz für Suchterkrankungen) noch einen wichtigen Hinweis mitgegeben:

„DigiSucht ist eine Plattform, die bei der Diakonie im Einsatz ist. In meinem Team habe ich insgesamt zwei Beraterinnen, die über DigiSucht beraten, und wir decken über die PLZ-Zuordnung einen ganz schön großen Einzugsbereich ab. Da die Hauptarbeit bei DigiSucht ja noch über echte Menschen passiert und die KI-Tools noch am Lernen sind, hat die Diakonie einen wesentlichen Anteil am DigiSucht-Geschehen.“

Dieser Einblick zeigt, wie sich bereits heute Einrichtungen von uns aktiv und engagiert mit KI-gestützten Angeboten auseinandersetzen – und damit nicht nur Nutzerinnen und Nutzer unterstützen, sondern die Weiterentwicklung solcher Tools maßgeblich mitprägen. Es ist großartig zu sehen, wie viel Innovationskraft und Gestaltungswille in unseren Teams steckt!

[Mehr erfahren](#)

KI in der Sozialen Arbeit

Perspektivwechsel

Screenshot KI-Newsletter Diakonie Rosenheim

Verstetigung durch interner Newsletter

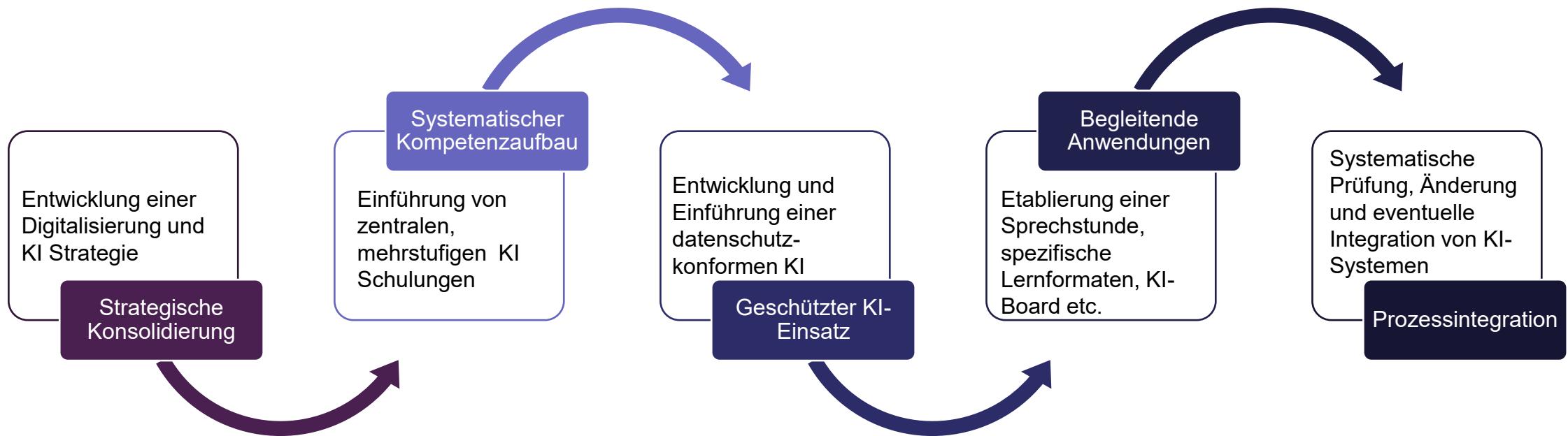
- Monatlich

Themenblöcke:

- DWRO KI-News
- KI in der sozialen Arbeit
- Literaturtipp
- Thema des Monats
- Schon entdeckt?



Blick nach Vorne

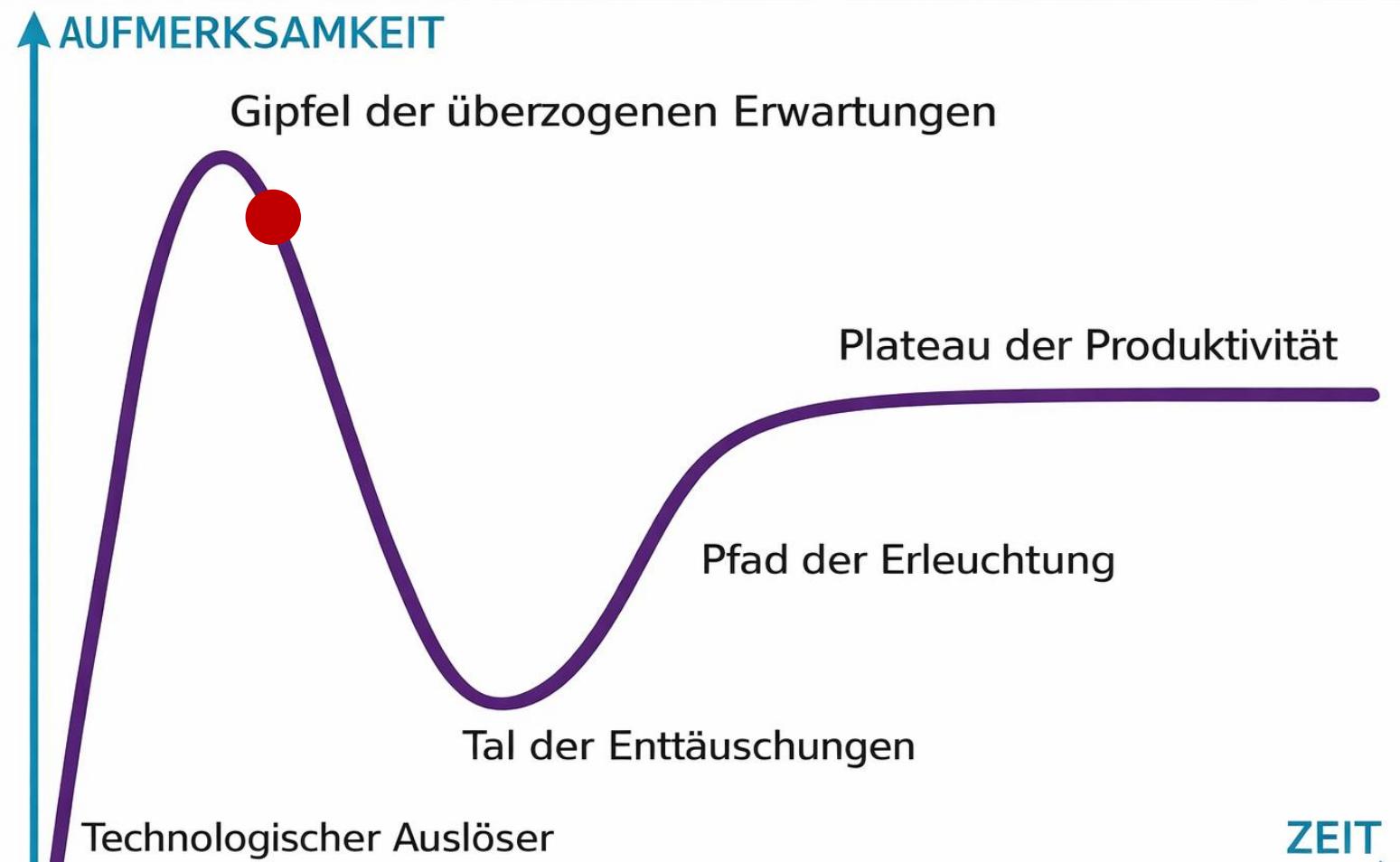




Erfahrungen

Hype oder Blase?

- DSGVO & KI
- Versprechen vs. Realität
 - Tool-Flut statt Qualität
- Kultureller Wandel ernst nehmen
- Nicht alles MUSS automatisieren
- **Größte Gefahr:** Schattennutzung & Halbwissen



Hype Zyklus nach Gartner, generiert mit Sora

Empfehlungen

- **Newsletter:** [AI-4-Good](#)
- **KI-Campus:** kostenlose qualitative KI-Webinare/ [Einstiegskurs](#)
- [KI Tool Liste](#) für gemeinnützige Unternehmen
- **Literaturtipp:** [Künstliche Intelligenz in der Sozialen Arbeit:](#) Grundlagen für Theorie und Praxis





Vielen Dank!

Ich freue mich über Fragen und
Austausch.

Stabstelle für Digitalisierung und KI
viola.franken@dwro.de